

PRESSEMITTEILUNG

8. EnergieTag der Region widmet sich der Zukunft der Mobilität

Die Regionale EnergieAgentur e. V. lädt am 1. September 2017 nach Wolfenbüttel ein.

Braunschweig/Wolfenbüttel, 17. August 2017. Die Regionale EnergieAgentur e. V. (REA) veranstaltet den 8. EnergieTag der Region. Dieses Jahr ist Wolfenbüttel Gastgeber. Am 1. September 2017 widmen sich Akteure aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung in der Lindenhalle Wolfenbüttel dem Thema „Die Zukunft der Mobilität – flexibel und umweltschonend“. Innovative und umweltfreundliche Mobilitätsmodelle für den ländlichen Raum stehen dabei im Fokus. Hauptredner ist Dr. Ulrich Eichhorn, Leiter des Konzernbereichs Forschung und Entwicklung der Volkswagen AG.

Im Zentrum der aktuellen Nachhaltigkeits- und Klimaschutzdebatte steht das Thema der Mobilität. In den nächsten Jahren werden demografischer Wandel, strengere Gesetzgebungen sowie globales Umdenken die Entwicklungen in diesem Bereich stark beschleunigen. Um Mobilität in der Region zu gewährleisten und die Umweltbedingungen zu verbessern, sind neue Konzepte zu entwickeln. Auch hinsichtlich der älter werdenden Bevölkerung in ländlichen Gebieten besteht Handlungsbedarf. Welche Perspektiven und Chancen sich durch neue Technologien für die Mobilität im ländlichen Raum ergeben und welche Weichen hierfür gestellt werden müssen, ist das Thema der Fachbeiträge beim 8. EnergieTag.

Hauptreferent Dr. Ulrich Eichhorn, Leiter des Konzernbereichs Forschung und Entwicklung bei der Volkswagen AG berichtet über die Chancen, die

eine solche Weichenstellung für den Volkswagen Konzern bietet. Im Mittelpunkt stehen Mobilitätslösungen, die sich aus verschiedenen Antriebsarten ergeben. Durch intelligente Vernetzung mit Städten, Regionen und Politik soll die zukünftige Gestaltung der Verkehrsstruktur gefördert werden.

In dem fachkundig besetzten Podium diskutieren: Landrätin Christiana Steinbrügge, Verbandsrätin Manuela Hahn vom Regionalverband Großraum Braunschweig, Dr. Ulrich Eichhorn von der Volkswagen AG und Vizepräsident der Ostfalia Prof. Dr.-Ing. Gert Bicker über die zukünftige Mobilität in der Region und erörtern aktuelle Forschungen und Trends.

Mit dem EnergieTag der Region bietet die Regionale EnergieAgentur den Verantwortlichen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Plattform, um sich über innovative Mobilitätsmodelle und Ideen für zukünftige Möglichkeiten auszutauschen.

Interessierte sind am 1. September 2017 ab 12 Uhr herzlich in die Lindenhalle Wolfenbüttel eingeladen. Ab 11 Uhr besteht die Möglichkeit, die NiFaR sowie den regenerativen Energiepark der Ostfalia Hochschule zu besichtigen. Eine Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung ist erforderlich und erfolgt ausschließlich unter <http://www.regionale-energieagentur.de/energietag-der-region/energietag/anmeldung.html>

Veranstalter des EnergieTags ist die Regionale EnergieAgentur e. V. in Kooperation mit dem Landkreis Wolfenbüttel, der Stadt Wolfenbüttel, der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, dem

Regionalverband Großraum Braunschweig sowie der Allianz für die Region GmbH.

Weitere Informationen unter www.regionale-energieagentur.de/energietag .

Pressekontakt

Martina Edin, Telefon: 0531 / 1218-191, mobil: 0171 / 8989880

E-Mail: martina.edin@regionale-energieagentur.de

www.regionale-energieagentur.de

Regionale EnergieAgentur e. V. (REA):

Die REA initiiert, fördert und realisiert in der Region Braunschweig-Wolfsburg Projekte zur Energie- und Ressourceneffizienz, Energieeinsparung, Erneuerbaren Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Zu diesen Themen ist der im November 2014 gegründete Verein zentrale Koordinationsstelle für Kommunen, Unternehmen, Wissenschaft und Forschung, öffentliche Träger und Einrichtungen.